

Wohnung von Fausto

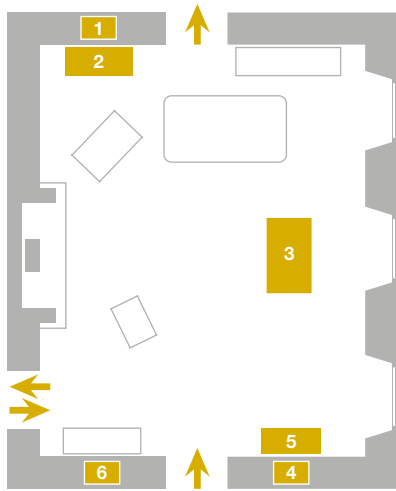
Saal Bevilacqua

Dieser Raum, den man durch eine schöne, mit Motiven aus dem 15. Jahrhundert verzierte Tür betritt, erhielt seinen Namen durch das Gemälde der **Madonna mit Kind** von Ambrogio Bevilacqua (A), ein von dem lombardischen Maler zur Zeit der Wende vom 15. zum 16. Jahrhundert mit einer präziösen Technik unter Verwendung unterschiedlicher Materialien geschaffenes Kunstwerk.

Der Raum diente als Privatsalon und sollte wahrscheinlich durch die gemalten **musizierenden Engel** über dem Kamin (10) auf das Musikzimmer und die kulturellen Vergnügungen in den Wohnsitzen der Antike anspielen. Das Fresko ist eine von Luigi Cavenaghi im Jahr 1884 angefertigte Kopie eines Gemäldes des Lanino, das in der Pinakothek von Brera aufbewahrt wird.

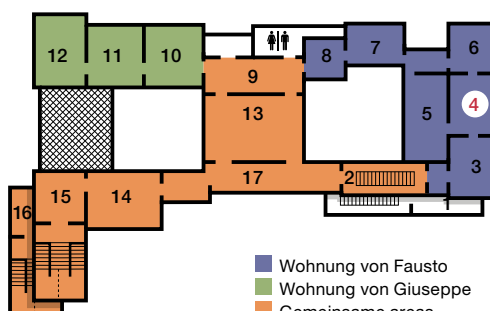
Das Zimmer ist mit den **prächtigsten Wandverkleidungen** ausgestattet, für die sich der Wohnsitz Bagatti Valsecchi nicht ohne Grund rühmen darf: Es handelt sich um einen mit Goldfäden durchwirkten Kräuselsamt mit einem Flor von doppelter Höhe - ein Produkt der Handwerkskunst aus dem 19. Jahrhundert, das Motive aus dem 15. Jahrhundert aufgreift (die Diestelblüte in der Mandel) und frei mit neo-islamischen Ornamenten kombiniert.

Der besondere Charakter des Raums manifestierte sich in der Vielzahl von **Sitzgelegenheiten** unterschiedlicher Fassung (3, 4, 6, 11, 12): Bei der aktuellen Einrichtung wurden die Kaminbänke und Armlehnstühle beibehalten, die dem Raum wie damals die Bedeutung eines Ortes der Begegnung und des Austauschs verleihen.



HIGHLIGHTS

- 1 **Madonna mit dem Kind**, Tafelbild, Technik mit mehreren Materialien des Mailänders Ambrogio Bevilacqua, spätes 15. Jh. bis frühes 16. Jh.
- 2 **Großer Stollenschrank "Bargueno"** aus spanischer Manufaktur, mit Metallplatten verziert und von einem tischartigen Unterbau mit Säulen getragen, 16.-17. Jahrhundert
- 3 **Kleiner Balustertisch** mit eingelegten Ornamenten, Rekonstruktion aus dem 19. Jahrhundert mit Fragmenten aus dem 16. Jahrhundert.
- 4 **Kleines hölzernes Altarbild** für die Privatandacht mit dem Motiv der „Anbetung der Hirten“: lombardische Gegend, spätes 15. bis Anfang des 16. Jahrhunderts.
- 5 **Eine von zwei Kaminbänken**, angefertigt im 19. Jahrhundert, deren mit Intarsien geschmückte Rückenlehnen aus Chorgestühlen des 15 bis 16. Jahrhunderts stammen.
- 6 **Madonna mit dem Kind**, Tafelbild eines Malers aus dem Friaul, datierbar auf das späte 14. Jahrhundert.



■ Wohnung von Fausto
 ■ Wohnung von Giuseppe
 ■ Gemeinbare areas

Wohnung von Fausto

Saal Bevilacqua



- 1 Stollenschrank "Bargueno"** aus Holz, mit Metallplatten verziert auf einem von Säulen gestützten Tragemöbel, Spanien, 16.-17. Jh. (Nr.35)
- 2 Schemel** aus Holz mit Stützen in Lyraform, Venetien(?), spätes 16. Jh. bis Anfang des 17. Jh.s (Nr.974)
- 3 Sitztruhe mit Rücken-** und Armlehnen, verziert mit geometrischen Intarsien, Italien, Neukomposition im 19. Jh. mit Elementen aus dem 15. und dem 18. Jh. (Nr.37)
- 4 Einer von zwei mit gemustertem Leder** gepolsterten Stühlen, Norditalien, 16.-17. Jh. (Nr.180, 181)
- 5 Balustertisch** mit eingelegten Ornamenten, Neukomposition aus dem 19. Jahrhundert mit Fragmenten aus dem 16. Jahrhundert (Nr.46)
Von links nach rechts:
- **Holzschatulle**, reich geschmückt mit Intarsien aus Elfenbein mit geometrischen und floralen Ornamenten, Florenz oder Venetien, 15. Jh. (Nr.607)
 - **Apothekenvase** aus Majolika, Palermo, um 1610 (Nr.428)
 - **Holzschatulle** mit verbränten

geometrischen Verzierungen aus Elfenbein, Lombardei, 17. Jh. (Nr.586)

- 6 Sitztruhe**, Neuzusammenstellung aus dem 19. Jahrhundert mit Elementen hölzerner Chorgestühle aus Nord- und Mittelitalien aus dem 16. Jh. (Nr.36)
- 7 Möbelstück** aus Walnussholz, auf den zentralen Türflügeln prangen zwei auffällige Wappen mit aufsteigenden Löwen und den Initialen C.S., lombardische Kunst, Vorderseite aus dem 16. Jh., montiert nach einer Bauweise aus dem 19. Jh. (Nr.45).
- **Majolikavase** mit dem Motiv einer weiblichen Figur mit Spiegel (Allegorie der Klugheit?), Faenza, zweite Hälfte des 16. Jh.s (Nr.407)
 - **Holzschatulle** mit fein gearbeiteten Intarsien naturalistischer Motive, Venetien (?), 16. Jh. (Nr.591)
 - **Majolikavase** mit einer Darstellung der heiligen Katharina von Alexandrien, Faenza, zweite Hälfte des 16. Jh.s (Nr.476)
- 8 Kiste** aus Walnussholz mit Elfenbeinintarsien nach Kartäuserart, Venetien (?), 15. Jh. (Nr.94)
- 9 "Savonarola"-Stuhl**, die Lehne ist mit zwei

Delphinen verziert, Norditalien, 16. Jh. (Nr.230)

10 Kamin

Auf dem Kamin Nr.2:

- **Reihe von fünf Albarelli** (Apothekergefäße) aus Majolika: Das mittlere ist auf das Jahr 1623 datiert, Perugia und Deruta (Nr.466, 498, 458, 464, 467)

Im Kamin:

- **Ständer für Kaminbesteck** aus Eisen, in der Mitte und entlang des Querstabs mit geometrischen Motiven verziert (Nr.395)
- **Bronzekessel**, Italien, 16. Jh. (Nr.261)
- **3-teiliges Kaminbesteck**, 19. Jh.: Das Ende der Gabel aus dem 16. Jh. ist am Griff mit einer Putte verziert (Nr.324, 323, 322)
- **Ein Paar Feuerböcke** aus Eisen, Messing und Bronze, Italien, 16. Jh. (Nr.392, 393)

11 Sitztruhe, Neukomposition aus dem 19.

Jahrhundert mit Elementen hölzerner Chorgestühle aus Nord- und Mittelitalien aus dem 16. Jh. (Nr.33)

12 faltstuhl aus Holz mit Armlehnen, Italien, 19. Jh. (Nr.231)

An den Wänden:

- A Madonna mit dem Kind**, Tafelbild, Technik mit mehreren Materialien des Mailänders Ambrogio Bevilacqua, spätes 15. Jh. bis frühes 16. Jh. (Nr.980)
- B Madonna mit dem Kind und sechs Engeln**, Tafelbild, Meister von Borgo alla Collina? (Toskana, erste Hälfte des 15. Jh.s (Nr.1024)
- C Anbetung der Hirten**, Holzrelief, die ursprüngliche Vergoldung ist ansatzweise noch vorhanden, Lombardei, zweite Hälfte des 15. Jh.s (Nr.1038)
- D Madonna mit dem Kind**, Tafelbild, Maler aus dem Friaul, spätes 16. Jh. (Nr.1022)
- E Christi Geburt**, vergoldetes Holzrelief, 19. Jh. (Nr.1039)
- F Rahmen mit Spiegel**, vergoldetes Holz mit naturalistischen Motiven verziert, Norditalien, Mitte des 16. Jh.s (Nr.946)